



Modulhandbuch

für das Studienfach

MS-Didaktik Geographie

als Didaktikfach

mit dem Abschluss "Erste Staatsprüfung für das Lehramt für
Sonderpädagogik"

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Geographie und Geologie

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	3
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	4
Pflichtbereich	5
Basismodul Geographiedidaktik für das Didaktikfach Grund- und Mittelschule - Physische Geographie, Human- geographie	6
Aufbaumodul Geographiedidaktik für das Didaktikfach Mittelschule: Geographieunterricht und Museumspäd- agogik unter Berücksichtigung der regionalen Geographie Deutschlands und Bayerns	8
Große geographiedidaktische Exkursion	10
Profilmodul Geographiedidaktik für das Didaktikfach Grund- und Mittelschule	11
Freier Bereich	13
Hausarbeit	14

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	20	5
Freier Bereich		13
Hausarbeit	10	14

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

LASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

08.09.2015 (2015-123)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(20 ECTS-Punkte)

Als Voraussetzung für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung im Rahmen des Fachs Didaktiken einer Fächergruppe der Mittelschule sind in jedem Didaktikfach Module im Umfang von 20 ECTS-Punkten erfolgreich zu absolvieren.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Basismodul Geographiedidaktik für das Didaktikfach Grund- und Mittelschule - Physische Geographie, Humangeographie		o4-Geo-BM-Did-Df-GM-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Fachvertretung Geographiedidaktik		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul vermittelt ein geographisches Basiswissen aus den Bereichen Physische Geographie und Humangeographie. Physische Geographie: Entstehung und Aufbau der Erde, Grundzüge der Geomorphologie, der Klimakunde, der Tektonik. Humangeographie: Grundzüge der Siedlungs-, Wirtschafts- und Sozialgeographie, Einblick in die Bevölkerungsgeographie.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben die Kompetenz, die geographischen Inhalte, Strukturen und Prozesse des Geographieunterrichts der jeweiligen Schularten zu verstehen und in die Verständnisebene der Schüler umzusetzen, damit sie erfolgreich vermittelt werden können. Physische Geographie: Kompetenz, ausgewählte physisch-geographische Prozesse zu erfassen. Fähigkeit, Räume unterschiedlicher Art und Größe als naturgeographische Systeme zu erfassen. Humangeographie: Fähigkeit, die durch den Menschen und seine Wertvorstellungen bedingte Dynamik der Raumgestaltung zu erkennen und die daraus abgeleiteten Konstrukte zu erfassen. Fähigkeit, Räume unterschiedlicher Art und Größe als humangeographische Systeme zu erfassen. Exkursionsdidaktik: Kompetenz, theoriegeleitet und durch Anwendung fachspezifischer Arbeitsweisen sich einen größeren Raum zu erschließen und die Raumstrukturen und Prozesse für den Schüler aufzubereiten. Soziale Kompetenzen: Fähigkeit zur Teamarbeit, Kommunikations- und Diskussionsstrategien, interkulturelle Kompetenz, besonders die Fähigkeit zur Empathie, Bereitschaft zur Akzeptanz unterschiedlicher Wertvorstellungen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 30 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) mündliche Gruppenprüfung (3 TN, ca. 60 Min. gesamt) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen GS-Didaktik Geographie (2015)		
LA Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Lehramt Sonderpädagogik (Mittelschule-Didaktikfach) Geographie - 2015	Seite 6 / 14

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Geographiedidaktik für das Didaktikfach Mittelschule: Geographieunterricht und Museumspädagogik unter Berücksichtigung der regionalen Geographie Deutschlands und Bayerns		04-Geo-AM-Did-Df-MS-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Fachvertretung Geographiedidaktik		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Didaktische Grundlagen des Geographieunterrichts (GU), psychologische und erziehungswissenschaftliche Aspekte des GU, geographische/geowissenschaftliche und fachwissenschaftübergreifende Inhalte und Methoden im GU, Entwicklung und Aufbau geographischer Lehrpläne der einzelnen Schularten, Ziele des GU (u.a. Taxonomie und Abstraktionsgrad von (Lern)Zielen), Methoden im GU (u.a. Aktions- und Sozialformen), Organisationsformen der Unterrichtsinhalte, Grundzüge der Unterrichtsanalyse. Konzeption und Durchführung von GU an außerschulischen Lernorten.</p> <p>Integrative Erfassung der physisch-geographischen und humangeographischen Einflussfaktoren in ihrer Wechselwirkung auf den Raum.</p> <p>Erarbeitung und Reflexion museumspädagogischer Grundsätze. Analyse des unterrichtlichen Potentials für den Heimat- und Sachunterricht unter vorgegebenen Fragestellungen, die z.B. aus dem Lehrplan abgeleitet werden, mit fachwissenschaftlichen Methoden. Kennenlernen eines museumspädagogischen Konzepts durch eine Hospitation oder ein Projekt.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Kompetenz, geographisch-fachliche Lernprozesse schulartspezifisch zu konzipieren.</p> <p>Kompetenz, am außerschulischen Lernort die Erfassung und Erkundung des räumlichen Potenzials durchzuführen.</p> <p>Kompetenz zur theoriegeleiteten fachdidaktischen Reflexion. Fähigkeit, geographiedidaktische Theorien und geographische/geowissenschaftliche Inhalte in konkrete Unterrichtskonzepte umzusetzen. Kompetenz, die administrativen Vorgaben (Lehr- bzw. Bildungspläne) als Grundlage zu nutzen, Erkenntnisse über räumliche Strukturen und Prozesse zu vermitteln. Die Studierenden können eine effektive und adäquate raumbezogene, am Prinzip der Nachhaltigkeit orientierte schüler- und schulartbezogene Handlungskompetenz aufbauen (Raumverhaltenskompetenz). Die Studierenden können aktuelle fachwissenschaftliche und fachdidaktische Erkenntnisse theoriegeleitet unter Berücksichtigung gesellschaftlicher und pädagogischer Zielvorstellungen analysieren und bewerten.</p> <p>Museumspädagogik: Kompetenz, geographische sowie fachübergreifend historische und volkscundliche Inhalte für den Schüler zu erschließen Geographiedidaktische Methoden: Kompetenz, Unterrichtsplanung als adressatenbezogene zielorientierte Umsetzung fach(wissenschaft)licher Inhalte durchzuführen. Kompetenz, außerschulische Lernorte unter geographiedidaktischer Zielsetzung mit fachspezifischen Arbeitsweisen zu nutzen.</p> <p>Medienkompetenz: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zum fach-, adressaten- und schulartgemäßen unterrichtsphasiierten Einsatz sowie die Fähigkeit, geographische/geowissenschaftliche relevante Informationen aus Medien zu gewinnen und auszuwerten. Kartenkompetenz.</p> <p>Soziale Kompetenzen: Fähigkeit zur Kommunikation, Interaktionsfähigkeit und Handlungskompetenz, Einübung in die Lehrerrolle, Konfliktfähigkeit. Fähigkeit zur Kritik und Reflexion der eigenen Lehrerrolle</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 30 Min.) oder b) Dokumentation (ca. 8 S.) oder c) mündliche Präsentation (ca. 10 Min.) oder		
LA Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Lehr- amt Sonderpädagogik (Mittelschule-Didaktikfach) Geographie - 2015	Seite 8 / 14

d) Referat (ca. 20 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 8 S.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 38 I Nr. 1

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015))
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsver-
sion 2015))

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Große geographiedidaktische Exkursion		04-Geo-Did-GrExk-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Fachvertretung Geographiedidaktik		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Exkursionen im konkreten Bezug zu ausgewählten unterrichtsrelevanten Räumen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können einen Raum unter unterrichtsrelevanten Fragestellungen analysieren und die in diesem Raum wirksamen allgemeingeographischen und regionalgeographischen Strukturen und Prozesse erfassen und adressatenbezogen aufbereiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
E (4) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Gruppenprüfung (3 TN): Portfolio (jeweils ca. 3 S. Sachanalyse, ca. 1 S. Protokoll, 5-10 Dokumentationsfotos mit Beschreibung und Begründung) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch Prüfungsturnus: jährlich, SS		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen GS-Didaktik Geographie (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015)) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsver- sion 2015))		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Profilmodul Geographiedidaktik für das Didaktikfach Grund- und Mittelschule		04-Geo-PM-Did-Df-GM-152-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Fachvertretung Geographiedidaktik		Institut für Geographie und Geologie
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
<p>Einführung in die Geographiedidaktik: Theoriebezogene Grundlegung, praxisbezogene zielorientierte Aufbereitung geowissenschaftlicher Inhalte für den GU. Fachwissenschaftliche und erziehungswissenschaftliche Inhalte und Faktoren des GU. (Geographie)Didaktische Grundlagen des Geographieunterrichts (GU) in der Grundschule, psychologische und erziehungswissenschaftliche Aspekte des GU. GU als zielorientierte Auswahl und Strukturierung geographischer/geowissenschaftlicher und fachwissenschaftübergreifender Inhalte und Methoden. Entwicklung und Aufbau geographischer Lehrpläne der einzelnen Schularten unter besonderer Berücksichtigung der Grundschule. Ziele des GU (u.a. Taxonomie und Abstraktionsgrad von (Lern)Zielen).</p> <p>Bildung für nachhaltige Entwicklung verbindet die Aspekte Umweltbewertung und sozioökonomische Entwicklung in Bezug auf die Gesellschaft. Beim Globalen Lernen werden Entwicklungsprobleme sowohl unter physisch-geographischen wie humangeographischen Aspekten im Hinblick auf interkulturelle Kompetenz angesprochen. In der Exkursionsdidaktik werden ausgewählte Räume unter fachspezifischer Zielsetzung in originaler Begegnung erfasst, analysiert und unter unterrichtsrelevanten Fragestellungen erschlossen und als Konstrukt für Schüler aufbereitet.</p>		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
<p>Kompetenz, aus der Kenntnis fachdidaktischer Forschungsfragen, -methoden und -ergebnisse sowie unter Berücksichtigung der Erkenntnisse der Fachwissenschaften und der Erziehungswissenschaften geographisch-fachliche Lernprozesse schulartspezifisch bei Schülern anzuregen und den fachlichen Lernfortschritt zu diagnostizieren, zu beurteilen und zu fördern.</p> <p>Kompetenz zur theoriegeleiteten fachdidaktischen Reflexion. Die Studierenden können aktuelle fachwissenschaftliche und fachdidaktische Erkenntnisse theoriegeleitet unter Berücksichtigung gesellschaftlicher und pädagogischer Zielvorstellungen analysieren und bewerten.</p> <p>Die Studierenden können die Antithese von Umweltbewahrung und sozioökonomischer Entwicklung erfassen und zukunftsorientierte Lösungen der Nachhaltigkeit erwägen, sie wenden Leitbilder der Nachhaltigkeit auf Prozesse der Raumentwicklung an. Sie entwickeln die Fähigkeit, Mensch-Umwelt-Beziehungen in Räumen verschiedener Art und Größe unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit zu analysieren. Sie sind fähig zu interkulturellem Perspektivenwechsel bei Erfassung unterschiedlicher Weltbilder und Sichtweisen. Sie sind zu ethisch begründeter Raumverhaltenskompetenz fähig.</p> <p>Soziale Kompetenzen: Fähigkeit zur Teamarbeit, Kommunikations- und Diskussionsstrategien, interkulturelle Kompetenz, besonders die Fähigkeit zur Empathie, Bereitschaft zur Akzeptanz unterschiedlicher Wertvorstellungen.</p>		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + T (1) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (ca. 30 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder c) mündliche Gruppenprüfung (ca. 30 Min., 3 Pers.) oder d) Gruppenprüfung (3 Pers.): Referat (ca. 40 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 12 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch</p>		
Platzvergabe		
--		

weitere Angaben
--
Arbeitsaufwand
150 h
Lehrturnus
k. A.
Bezug zur LPO I
§ 36 I Nr. 7 § 38 I Nr. 1
Verwendung des Moduls in Studienfächern
Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen GS-Didaktik Geographie (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt an Mittelschulen MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsversion 2015)) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik MS-Didaktik Geographie (2020 (Prüfungsordnungsver- sion 2015))

Freier Bereich

(ECTS-Punkte)

Im Rahmen des Studiums für ein Lehramt sind im "Freien Bereich" Module im Umfang von insgesamt 15 ECTS-Punkten zu absolvieren (§ 9 LASPO). Diese ECTS-Punkte können in beliebiger Zusammenstellung aus den nachfolgenden Bereichen erbracht werden.

Freier Bereich -- fächerübergreifend: Das fächerübergreifende Zusatzangebot für ein Lehramt ist der jeweiligen Anlage der "Ergänzenden Bestimmungen für den "Freien Bereich" im Rahmen des Studiums für ein Lehramt" zu entnehmen.

Hausarbeit

(10 ECTS-Punkte)

Als Voraussetzung für die Zulassung zur Ersten Staatsprüfung ist im Rahmen des Studiums für ein Lehramt eine schriftliche Hausarbeit gemäß § 29 LPO I anzufertigen. Diese Arbeit kann nach Maßgabe des § 29 LPO I im Rahmen des Studiums für das Lehramt an Mittelschulen im Fach Didaktik einer Fächergruppe der Mittelschule, im gewählten Unterrichtsfach oder im Fach Erziehungswissenschaften oder gemäß § 29 Abs. 1 Satz 2 LPO I fächerübergreifend angefertigt werden.